

Zweiter Akt.

Erste Scene.

Ein großes Feld, auf welchem viele Neger mit der Kultur des Zuckerrohres beschäftigt sind, entweder indem sie es pflanzen, oder schneiden, oder von dem dazwischen wachsenden Unkraut säubern. *) Im Vordergrunde der Bühne sieht man rechts ein Grab, und links eine Laube.

Die Negerklaven singen bey der Arbeit nach einer einfachen und rührenden Melodie:

— Wir weichen Sklavenbrod
In bittre Thränen ein!
Komm, lieber Bruder Tod!
Ach! komm' uns zu befreyn!
An deiner mit Ruhe gesegneten Hand,
Geleit' uns hinüber ins bessere Land!

D 3

Wähz

*) Der Schauspieldirector wird am besten beurtheilen können, welche von diesen Arbeiten das schönste Tableau macht.